

Bericht der AG-Prinzipien

AG Prinzipien

Aufgabe

Das Kapitel „Prinzipien“ ist das Kernstück des Pastoralkonzepts. Die Arbeitsgruppe hat den Auftrag, die Prinzipien aufgrund der Rückmeldungen zu präzisieren. Sie erarbeitet Vorschläge zur Implementierung des Konzeptes.

Mitglieder

Domkapitular Franz Vogelgesang (Leiter), Ordinariatsrat Michael Schmitt, Christine Lambrich, Dr. Thomas Kiefer, Susanne Laun, Dr. Peter Hundertmark, Christoph Fuhrbach, Markus Herr, Dr. Andreas Braun

AG Prinzipien

Bisher fanden drei Sitzungen statt.

Ergebnisse:

1. Nomenklatur

Das Wort „Prinzip“ wird ersetzt durch das Wort „leitende Perspektive“ und in seinen Zuordnungen zu den Grundvollzügen und Grunddiensten in Kapitel 2 von „Gemeindepastoral 2015“ erläutert.

„leitende Perspektiven“ sind „keimfähige Senfkörner“ kein Arbeitskatalog.

AG Prinzipien

2. Ökumene

Ökumene wird als „durchlaufende Perspektive“ (Arbeitstitel) gesehen.

In der AG Standards wird in einer eigenen Untergruppe ein „Ökumenischer Leitfaden“ entwickelt (so Beschluss des Spitzengesprächs des AGR mit der Evangelischen Landeskirche). Dieser Untergruppe wird paritätisch besetzt (siehe AG Standards).

AG Prinzipien

3. Anwaltschaft und Weltkirche

Es sind neue Begriffe für diese beiden Perspektiven zu finden,
wenn nähere inhaltliche Aussagen formuliert sind.

AG Prinzipien

4. Neufassung des 2. Kapitels von „Gemeindepastoral 2015“

Es wird ein Entwurf erarbeitet, der folgende Gliederung aufweisen soll:

Kapitel 2 Elemente eines Leitbildes für die Seelsorge im Bistum Speyer

2.1. Grundlegendes

Eschatologie, Trinitätsbasis der Kirche, Communio, Heilsgeschichte, Inkarnation, Sakramentalität, Taufe, Kirche aus der Auferstehung

2.2. Grundvollzüge

Grundvollzüge und Grunddienste (vgl. Pastoralplan)

2.3. Leitende Perspektiven

das Diskussionspapier von Herbert Adam und Klaus Scheunig fließt mit ein,
beide Herren werden zu einer Lesung des Kapitels eingeladen.